

Evaluationsprozesse

Prozessbeschreibung

Geltungsbereich

Der hier beschriebene Prozess ist verbindlich für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zweck

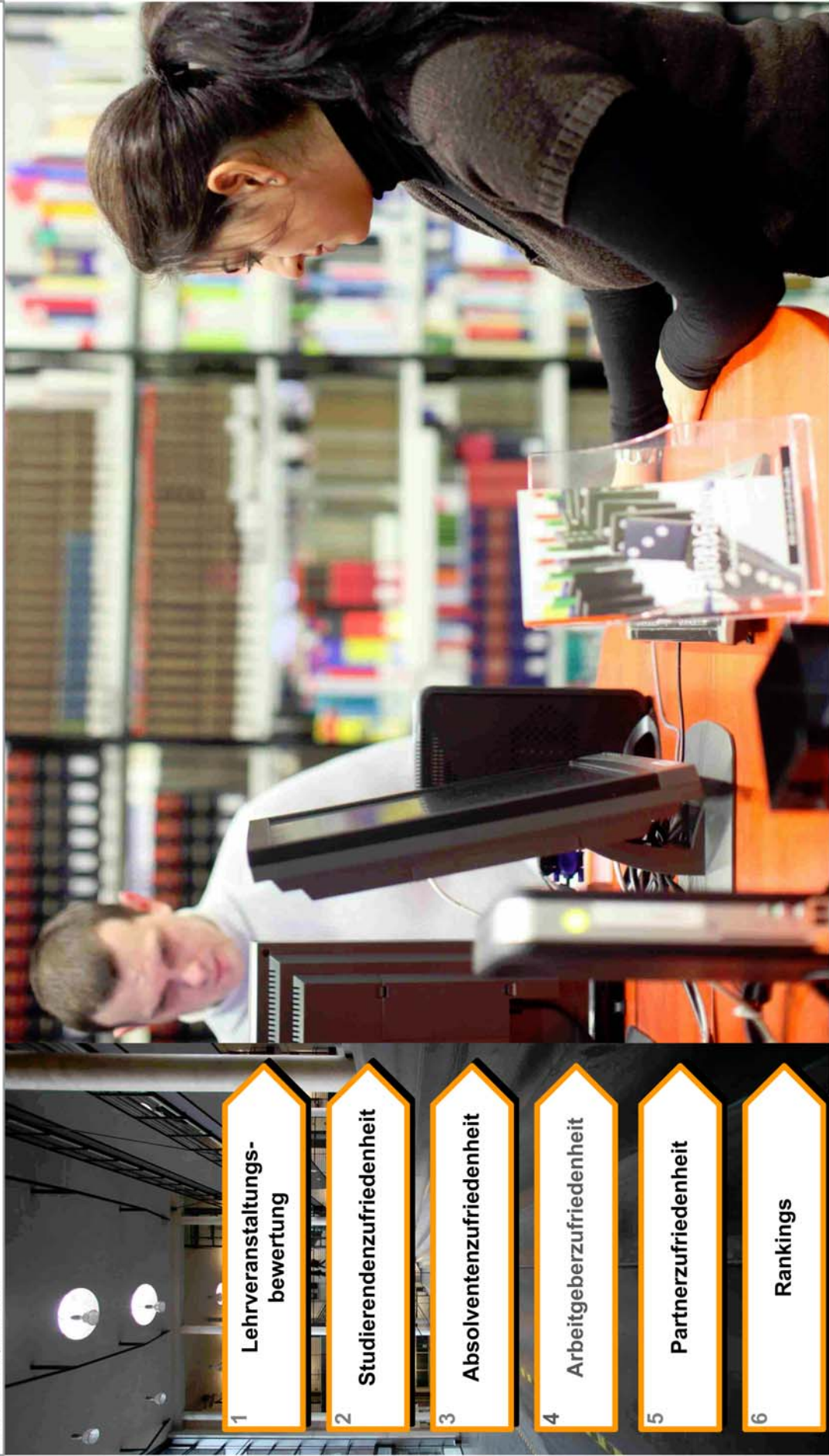
Diese Prozessbeschreibung beinhaltet die Vorgehensweise, Teilprozesse, Schnittstellen, mitgeltenden Informationen, Zuständigkeiten und Verantwortlichkeiten für den oben genannten Prozess.

Modellierung

CQM-Team

Evaluationsprozesse

Evaluationsprozesse



Ersteller: CQM-Team	Prüfer:	Freigeber:	Datenbank: campus-qm_fixed
Erstelldatum: 21.07.2010	Prüfdatum:	Freigabedatum:	letzte Änderung: 22.09.2015

Beschreibung der Unterprozesse

Auf den folgenden Seiten wird der oben genannte Prozess mit allen Teilprozessen, sowie deren Details und Zusatzinformationen beschrieben.

Eingang / Ausgang

Prozess

Swimlane

1 Lehrveranstaltungsbeurteilung

Anmerkung

Ziel der Evaluation

Die regelmäßige Evaluation dient der Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung des Studienangebots und der Studienbedingungen. Dies beinhaltet die periodische und systematische Erhebung, Verarbeitung und Veröffentlichung von Daten zur Bewertung der Qualität der Studienangebote sowie der institutionellen Rahmenbedingungen mittels quantitativer und qualitativer Methoden.

Studentische Lehrveranstaltungsbeurteilungen sollen ein kontinuierliches Feedback zur Qualität der Lehre erlauben, indem sie das Erreichen von Lernzielen und die Weiterentwicklung in zentralen Kompetenzbereichen als Reflexion des studentischen Lernerfolgs thematisieren. Sie sind eingebettet in die auf exzellente Lehre zielende strategische Ausrichtung der Fachhochschule Köln und schließen Angaben zum Workload mit ein.

Die Ergebnisse aus Lehrveranstaltungsbeurteilungen werden den betroffenen Lehrenden sowie durch diese den Studierenden der betreffenden Lehrveranstaltung zurückgemeldet. Weiteren Adressaten wird ausschließlich der quantitative Datenteil der Ergebnisauswertung zur Verfügung gestellt. In dieser Form werden alle Ergebnisse aus Lehrveranstaltungsbeurteilungen an das jeweilige Dekanat weitergeleitet. Bewertungsergebnisse Neu-Berufener gehen im Rahmen der unter Absatz 3 genannten Regelung auch an die Kommission zur Pädagogischen Eignungsprüfung, die Bewertungsergebnisse zu Lehraufträgen zusätzlich an die Instituts- und Studiengangsleitungen.

Prozessart

Managementprozess

Kriterien

8 Messung, Analyse und Verbesserung

8.2.1 Kundenzufriedenheit

8.2.3 Überwachung und Messung von Prozessen

8.2.4 Überwachung und Messung des Produkts

Benutzerfelder

Prozessebene	2
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Risikopotential	mittel
Prozessnummer	13-02-01
Grafische Darstellung	Swimlane

Kennzahlen

Teilnahmequote des praktizierenden Lehrkörpers

Aktueller Wert	85 Prozent(15.06.2016)
Zielwert	90 Prozent
Messfrequenz	1 / Semester
Verantwortung	Dekanat
Anmerkung	
Art	Sonstige
Höher ist besser	Nein
Hyperlink	

Potenziale

Einige Dozenten entziehen sich der Bewertung.

Auswirkung

Es gibt kein
vollständiges
Abbild der
Lehrqualität
innerhalb
der Fakultät.

Entdeckungswahrscheinlichkeit

Auftretenswahrscheinlichkeit

Bedeutung

2 Studierendenzufriedenheit

Anmerkung

Der Prozess der Evaluierung der Studierendenzufriedenheit zielt ab auf die Rahmenbedingungen eines Studiums an der Fachhochschule Köln. Im Sommersemester 2008 ist erstmals eine alle Fakultäten umfassende Zufriedenheitsbefragung durchgeführt worden, die seitdem jährlich im Sommersemester stattfindet. Die Ergebnisse fließen in die Maßnahmenplanungen zur Verbesserung der Situation in Studium und Lehre ein.

Prozessart

Managementprozess

Kriterien

8.2.1 Kundenzufriedenheit

Benutzerfelder

Prozessebene	3
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Risikopotential	gering
Prozessnummer	13-02-02
Grafische Darstellung	Swimlane

Kennzahlen

Prozentsatz der befragten Studierenden

Aktueller Wert	0 Prozent(15.06.2016)
Zielwert	100 Prozent
Messfrequenz	1 / Semester
Verantwortung	Team 4.1
Anmerkung	
Art	Sonstige
Höher ist besser	Nein
Hyperlink	

Potenziale

Die Ergebnisse der Befragung fließen nicht ein bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen der nächsten Befragungsrunde.

Auswirkung	keine Prozessverbesserung
Entdeckungswahrscheinlichkeit	
Auftretenswahrscheinlichkeit	
Bedeutung	

3 Absolventenzufriedenheit

Anmerkung

Absolventenbefragungen sind ein wichtiges Hilfsmittel, den Erfolg eines Studiengangskonzeptes zu beurteilen. Insbesondere die Daten zur beruflichen Integration sowie zu den geforderten fachlichen und außerfachlichen Qualifikationen sind in diesem Zusammenhang von Bedeutung. Die Befragungen werden wenige Wochen/Monate nach Studienabschluss sowie – als Wiederholungsbefragung – mit mindestens 2 Jahren Abstand zum Studienabschluss aufgelegt.

Prozessart

Managementprozess

Kriterien

8.2.1 Kundenzufriedenheit

8.2.4 Überwachung und Messung des Produkts

Benutzerfelder

Prozessebene	3
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Risikopotential	gering
Prozessnummer	13-02-03
Grafische Darstellung	Swimlane

Kennzahlen

Jeder Absolvent wird befragt

Aktueller Wert	0 Sonstige(15.06.2016)
Zielwert	0 Sonstige
Messfrequenz	0 / Tag
Verantwortung	
Anmerkung	
Art	Sonstige
Höher ist besser	Nein
Hyperlink	

Potenziale

Die Absolventenzufriedenheit wird zentral von der Hochschule für alle Fachbereiche gemessen.

Auswirkung	Keine Anpassung des Fragebogens aus die Fakultätsausrichtung
Entdeckungswahrscheinlichkeit	
Auftretenswahrscheinlichkeit	
Bedeutung	

4 Arbeitgeberzufriedenheit

Anmerkung

- * Arbeitgeberbefragung durch die IHK
- * Ist 0, Ziel alle 3 Jahre

Prozessart

Managementprozess

Benutzerfelder

Prozessebene	3
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Prozessnummer	13-02-04
Grafische Darstellung	Swimlane

5 Partnerzufriedenheit

Anmerkung

Die Messung und Überwachung der Partnerzufriedenheit beruht auf der Bewertung partnerbezogener Informationen, die aktiv oder passiv erfasst werden können.

Beispiele für partnerbezogene Informationen sind

- Befragungen von Forschungspartner
- Fragebogen Praxissemester

Prozessart

Managementprozess

Benutzerfelder

Prozessebene	3
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Prozessnummer	13-02-05
Grafische Darstellung	Swimlane

Kennzahlen

Befragung alle 3 Jahre

Aktueller Wert 0
Sonstige(15.06.2016)

Zielwert 1
Sonstige(22.07.2016)

Messfrequenz 0 / Jahr

Verantwortung Dekanat

Anmerkung Gesamtindikator, kann aber auch als Summe von einzelnen Indikatoren z.B. Reklamationsquote usw. gebildet werden.

Mögliche Aussage: Erfüllung der Kundenerwartungen

Art Sonstige

Höher ist besser Nein

Hyperlink

6 Rankings

Anmerkung

Ergebnisse aus externen Rankings werden wegen Ihrer Bedeutung für die Außenwahrnehmung unseres Studienangebotes in die Ergebnisaufbereitung von Studierendenbefragungen einbezogen.

Prozessart

Managementprozess

Benutzerfelder

Prozessebene	3
Reifegrad	Prozess dokumentiert
Prozessnummer	13-02-06
Grafische Darstellung	Swimlane